



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/BVG/75.09-1 Band 12

Drucksachen-Nr. XIX-0328
22.06.2011

Antrag

- öffentlich -

Gremium	am
Bezirksversammlung	23.06.2011

S-Bahnstrecke nach Wedel – ertüchtigen und endlich zweigleisig ausbauen!

Ergänzungsantrag der Fraktion DIE LINKE

I. Neufassung der Überschrift:

Die Überschrift erhält folgenden neuen Wortlaut: „S-Bahnstrecke nach Wedel ertüchtigen und endlich zweigleisig ausbauen! - S-Bahnhöfe vollständig barrierefrei herstellen!“.

II. Ergänzung der Antragsbegründung durch den nachfolgenden Absatz:

Die Belange behinderter und anderer Menschen mit Mobilitätsbeeinträchtigung sind im öffentlichen Nahverkehr mit dem Ziel zu berücksichtigen, für die Nutzung des öffentlichen Personennahverkehrs eine möglichst weitreichende Barrierefreiheit zu erreichen. – So hat es der Bundesgesetzgeber 2002 in § 8 Abs. 3 Satz 3 Personenbeförderungsgesetz als Zielsetzung formuliert. Seitdem sind fast 10 Jahre vergangen. Inzwischen sind fast alle S Bahnhöfe im Bezirk Altona barrierefrei hergestellt worden. Mit dem barrierefreien Umbau des S-Bahnhofs Bahrenfeld wird voraussichtlich noch in diesem Jahr begonnen.

Allerdings bestehen noch zwei gravierende Lücken bei der barrierefreien Umgestaltung der S Bahnhöfe: Für die S-Bahnhöfe Iserbrook (hier: östlicher Zugang, Südseite) und Königstraße ist ein Umbautermin noch nicht absehbar. In beiden Fällen hatte sich die Bezirksversammlung Altona in der letzten Wahlperiode bereits für einen barrierefreien Ausbau ausgesprochen (bzgl. S-Bahnhof Königstraße, vgl. Drs. XVIII-207 und bzgl. S Bahnhof Iserbrook, vgl. Drs. XVIII-141). So wie der zweigleisige Ausbau der Strecke Blankenese - Wedel möglich und finanzierbar ist, sollte es auch möglich und finanzierbar sein, alle S-Bahnhöfe der Linie S 1/S 11 im Bezirk Altona barrierefrei auszubauen.

III. Ergänzung des Beschlussvorschlags um eine neue Nr. 3:

Die Behörde für Wirtschaft, Verkehr und Innovation wird ferner gemäß § 27 Abs. 1 Satz 1 BezVG aufgefordert, sich bei der Deutschen Bahn Station und Services dafür einzusetzen, dass der östliche Zugang des S-Bahnhofs Iserbrook und der S-Bahnhof Königstraße mit Priorität mit Aufzügen nachgerüstet und barrierefrei ausgebaut werden.

Petitur:

Die Bezirksversammlung wird um Zustimmung gebeten.

Anlage/n:

ohne Anlagen